

# EINZELPUNKT - ERGÄNZUNGSBOGEN

nur bei stark abweichenden Waldbildern im Revier auszufüllen!

Waldort \_\_\_\_\_

Jagdgenossenschaft \_\_\_\_\_ Jagdrevier \_\_\_\_\_

Teilnehmer \_\_\_\_\_

Besitzart :  Privatwald  Staatswald  Körperschaftswald

## Bestandesbeschreibung/Zielsetzung

### Nutzung des besichtigten Waldortes:

Gibt es bestimmte waldbauliche Zielsetzungen oder sind in den nächsten Jahren waldbauliche Veränderungen geplant?

Waldbauliche Zielsetzung:  bisherige Waldnutzung wird weitergeführt  
 Waldumbau mit heimischen Baumarten geplant  
 Einbringung von fremdländischen Baumarten geplant  
 keine waldbauliche Zielsetzung

nein, keine Veränderung geplant

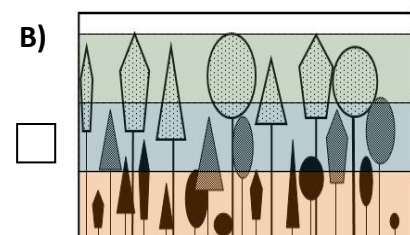
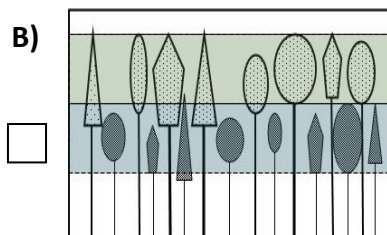
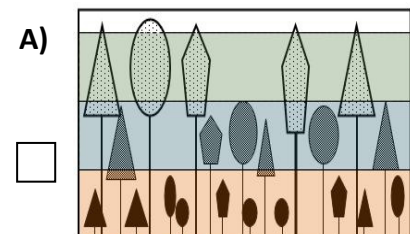
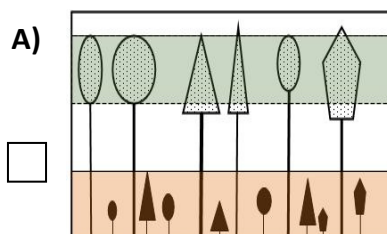
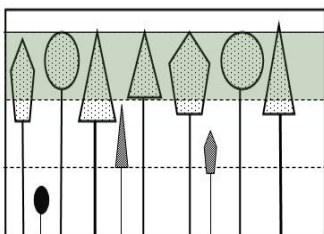
schlagweise Nutzung  einzelstammweise Nutzung  Keine Nutzung

### Höhenentwicklung/Schichtung<sup>1</sup> des besichtigten Waldortes:

einschichtig

zweischichtig

dreischichtig bis stufig



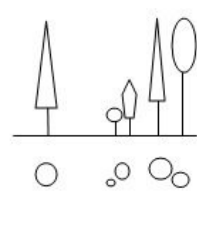
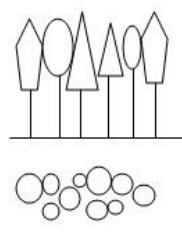
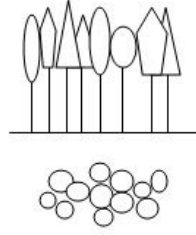
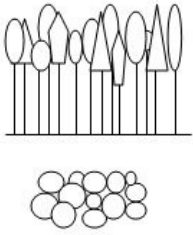
**Bestandesdichte** des besichtigten Waldortes:

gedrängt  
>100%

geschlossen  
100%

locker bis licht  
90 - 50%

räumig bis lückig  
40% - 10 %



**Lichteinfall am Boden<sup>2</sup>** als Maßstab der Entwicklungsfähigkeit der Verjüngung (bitte ankreuzen)

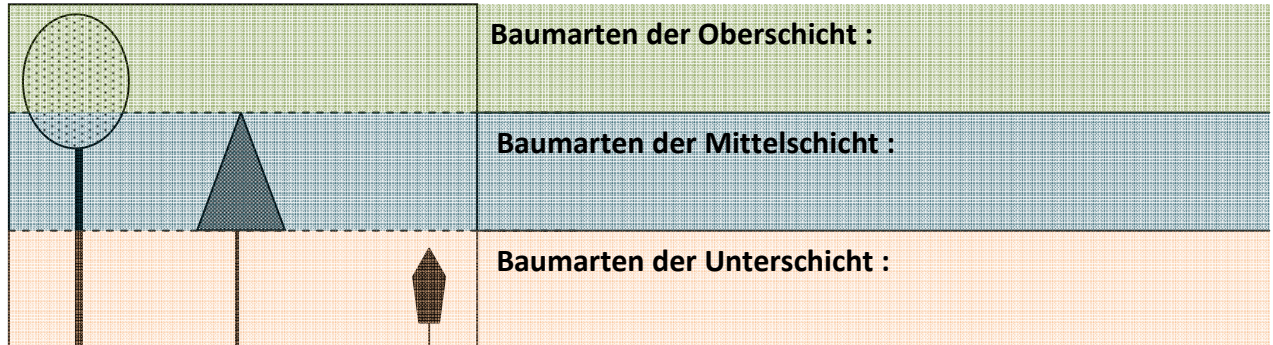


dunkel

hell

**Baumartenverteilung und Bodenvegetation**

Baumarten der jeweiligen Schichten:



**Baumarten der Oberschicht :**

**Baumarten der Mittelschicht :**

**Baumarten der Unterschicht :**

Zielbaumarten im Revier : \_\_\_\_\_

**Bodenvegetation**

Brombeere

Himbeere

Heidelbeere

dichter Grasfilz

Moos

Sonstiges (z.B. starke Humusdecke, Nadelstreuauflage) \_\_\_\_\_

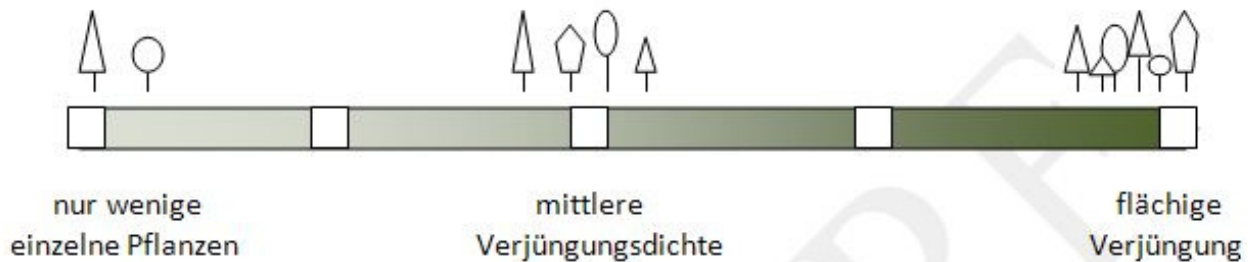
## 2 Beschreibung der Verjüngung

Verjüngung vorhanden:  ja  nein

Ist die Verjüngung für den Bestand von Bedeutung?  ja  nein

Falls „nein“ ankreuzt wurde, bitte Begründung angeben (z.B. Altbestand nicht hiebsreif):  
\_\_\_\_\_

**Verjüngungsdichte/Deckung** (bitte ankreuzen):



Verjüngung überwiegend entstanden aus:  Naturverjüngung  Pflanzung/Saat

In der Verjüngung vorkommende Baumarten:

Fichte  Kiefer  Tanne  sonstiges Ndh. \_\_\_\_\_

Buche  Eiche  Edellaubholz: \_\_\_\_\_  sonstiges Lbh. \_\_\_\_\_

## 3 Zustandsbeurteilung und Biotopqualität

Die **Verbisseinwirkung** durch Schalenwild ist bei folgenden Baumarten (bitte Baumarten angeben)

günstig \_\_\_\_\_  
tragbar \_\_\_\_\_  
zu hoch \_\_\_\_\_

Die **Fegeeinwirkung** sind bei folgenden Baumarten (bitte Baumarten angeben)

günstig \_\_\_\_\_  
tragbar \_\_\_\_\_  
zu hoch \_\_\_\_\_

Sind bei den beschädigten Verjüngungspflanzen **Zweifel an den Verursachern** aufgetaucht?

ja       nein

Falls „ja“ angekreuzt wurde, welche Verursacher kommen für die Schäden in Frage?

Mäuse       Hasen/Kaninchen       Eichhörnchen       Schafe/Waldweide

Sonstige mögliche Schadensverursacher:

Holzernte (Rückeschäden o.ä.)  
 Erholungssuchende (Abschneiden von Schmuckreisig, Schäden durch Skifahrer o.ä.,.)  
 Sonstige \_\_\_\_\_

Müssen auch waldbauliche Veränderungen (Auflichtung des Bestandes, Ausmähen der Bodenvegetation, Pflanzung o.ä.) stattfinden?

ja, \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
 nein

Wurden äsungsverbessende Maßnahmen geschaffen?

ja, nämlich \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
 nein

**Anmerkungen zu diesem Waldort**

**4** \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Fotodokumentation der besichtigten Waldorte / Verjüngungspunkte liegt vor:

Ja (siehe Anlage)  
 Nein

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
Unterschrift(en) Jagdvorstand

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
Unterschrift Jagdpächter